



BPvL Newsletter 2015-03

Abschaffung der jährlichen Nachprüfung an der elektronischen Ausrüstung

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Es ist mal wieder soweit, das Thema geht in die nächste Runde und diesmal macht das LBA wohl Ernst.

Nach Informationen aus dem LBA soll in Kürze die NfL II 25/09 für ungültig erklärt werden und durch eine neue NfL ersetzt werden, in der nur noch die 24 Monats Nachprüfung am Transponder und Höhenmesser nach ICAO vorgeschrieben werden soll. Eine jährliche Nachprüfung an der elektronischen Ausrüstung ist dann nicht mehr vorgesehen.

Dies bedeutet nicht nur einen Rückschritt für die Sicherheit in der Luftfahrt, sondern kann für viele kleine Avionikbetriebe das Aus bedeuten.

Das Thema hatten wir bereits 2011. Damals gab es beim LBA eine Arbeitsgruppe, die zum Ziel hatte, die Nachprüfungen an der elektronischen Ausrüstung abzuschaffen. Der BPvL, der BBAL und zahlreiche Betriebe und Prüfer haben damals ihre Kommentare, hinterlegt mit Argumenten und negativen Beispielen aus der Praxis an das LBA gesandt um dies zu verhindern. Letztendlich wurde das Ziel nur deswegen nicht weiter verfolgt, weil der Mitarbeiter im LBA, der sich dieses Thema auf seine Fahne geschrieben hatte, das LBA verlassen hat bevor er seine Pläne verwirklichen konnte.

Im Gegensatz zu 2011 wissen wir nicht, was heute der Anlass ist, die NfL zu streichen, aber wenn wir uns die Entwicklung der letzten beiden Jahre anschauen, kann es wieder nur die „erfolgreiche“ Lobbyarbeit einiger Verbände sein, die um ein paar Euro zu sparen, die Flugsicherheit opfern.

Hier jetzt wieder der gleiche Aufruf wie in unserem Newsletter 2011-02. Bitte sendet alle entsprechende Protestschreiben ans LBA, eure Außenstellen, eure Abgeordneten in euren Wahlkreisen und wen ihr noch für kompetent haltet in dieser Situation zu helfen.

Bitte nehmt mich bei allen Schreiben in Kopie.

Euer Thomas Becker
Vorsitzender